

PKL

Pensionskasse der Lonza



Kurzbericht über das Geschäftsjahr 2025

Bericht der Geschäftsführung

Der Bestand der aktiv Versicherten hat um 624 Personen zugenommen und liegt per 31.12.2025 bei 7'144 Personen. Dies ist auf das sich fortsetzende Wachstum der Stifterfirma Lonza im vergangenen Geschäftsjahr zurückzuführen. Der Frauenanteil beträgt dabei rund einen Drittel. Das Durchschnittsalter der aktiv Versicherten liegt bei 39.5 Jahren. Die ordentlichen Beiträge der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden summieren sich mittlerweile bei rund CHF 126 Mio.

Ebenfalls sind bei der PKL 2'055 Rentenbeziehende versichert, welche Kapital- und Rentenleistungen im Umfang von rund CHF 79 Mio. bezogen haben.

Das Anlagejahr 2025 war sehr erfreulich und konnte mit einer positiven Anlagerendite von 8.0% abgeschlossen werden. Dies erlaubte dem Stiftungsrat die Vorsorgeguthaben der aktiv Versicherten für das Jahr 2025 mit 5.95% zu verzinsen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 6.

Der Deckungsgrad der PKL lag per 31.12.2025 bei 119.7% nach 115.8% per 31.12.2024. Damit konnte dieser nochmals gesteigert werden und übersteigt den Zielwert von 117.4%, sodass freie Mittel in Höhe von 42.1 Mio. CHF ausgewiesen werden können.

Das positive Resultat der Vermögensverwaltung erstaunt insbesondere aufgrund der sehr turbulenten ersten Monate des Jahres 2025, geprägt durch grosse Unsicherheiten infolge der weltweiten Diskussionen rund um neue Zölle und Handelskonflikte. Trotz dieser Volatilität konnte die PKL ein sehr erfolgreiches Anlagejahr vermelden, was eine grosszügige Verzinsung der Altersguthaben der aktiv Versicherten ermöglicht hat.

Die Situation an den Kapitalmärkten bleibt jedoch angespannt und volatil. Laufende und neue geopolitische Brennpunkte wie der Konflikt im Nahen Osten führen auch weiterhin zu grossen Unsicherheiten rund um die Vermögensverwaltung. Sicherheit bietet bei dieser Ausgangslage insbesondere eine ausgewogene und breit diversifizierte Anlagestrategie.

Neben der Vermögensanlage stehen die Schweizer Vorsorgewerke vor weiteren Herausforderungen: Die Bevölkerung wird weiterhin älter und der Anteil der Rentner nimmt zu. Dadurch steigt der Druck auf das Vorsorgesystem. Gleichzeitig bestehen weiterhin Unsicherheiten im politischen Bereich bei Reformen der beruflichen Vorsorge. Zusätzlich werden die Anforderungen an Verwaltung, Risikomanagement und Kostenkontrolle immer höher. Die Digitalisierung hilft, den zusätzlichen Arbeitsaufwand effizienter zu bewältigen und Kosten niedrig zu halten.

Auch im Jahr 2025 haben wir wieder Anstrengungen unternommen, das Kundenerlebnis für unsere Versicherten zu verbessern und Informationen zu allgemeinen aber auch individuellen Fragen einfacher zugänglich zu machen. Zu diesen Bemühungen gehört die Einführung eines interaktiven Vorsorgeausweises, eines Betragsrechners sowie eines Chatbot auf unserer Website: www.pensionskasse-lonza.ch

Wir empfehlen allen unseren Versicherten, sich mit dem Thema der Vorsorge auseinanderzusetzen und die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel zu nutzen.

Bernhard Stoffel, Geschäftsführer



Organisation / Stiftungsorgane

Stiftungsrat – Amtsperiode 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2025

Arbeitnehmervertretung	Arbeitgebervertretung
Imstepf Andreas	Bachmann Corinna (Vizepräsidentin)
Kalbermatter Martin (Präsident)	Clausen Paul
Karlen Rinaldo	Fleischer Katja
Rungger Rinaldo	Stanek Michael
Schweighauser Roman	Wagner Matthias

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt. Das Präsidium wechselt alternierend zwischen Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenvertretung.

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht
beider Basel (BSABB)
Eisengasse 8, 4051 Basel

Revisionsstelle

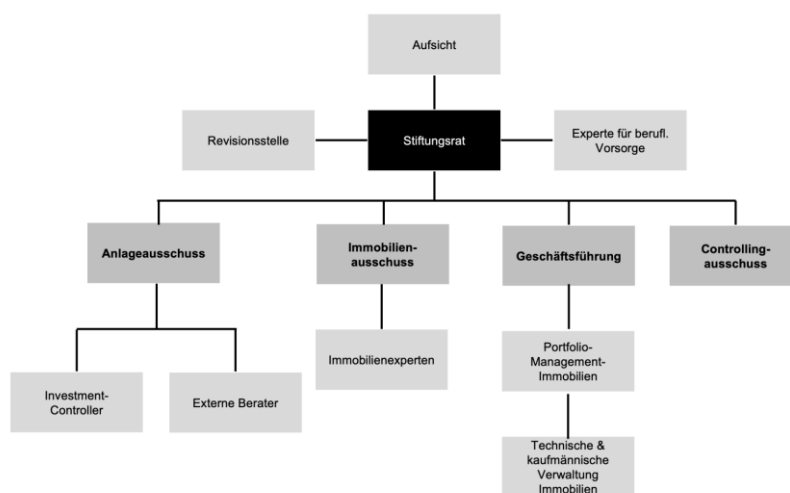
PricewaterhouseCoopers AG
St. Jakobs-Strasse 25, 4002 Basel

Experte für berufliche Vorsorge

Allvisa AG
Thurgauerstrasse 54, 8050 Zürich
Branko Poljak (ausführender Experte)

Geschäftsführung

Stoffel Bernhard, Geschäftsführer
Burgener Belinda, Administration
Erdin Cornelia, Administration
Meichtry Jasmin, Buchhaltung
Weber Tanja, Buchhaltung



Angeschlossene Arbeitgeber	
Lonza AG (Stifterfirma)	BioAtrium AG
Lonza Group AG	Bacthera AG
Lonza Sales AG	Kraftwerk Reckingen

Bilanz

Aktiven in CHF	31.12.2025	31.12.2024
Flüssige Mittel	142'434'042	150'389'100
Forderungen	18'034'580	14'984'450
Aktien	661'076'391	586'985'683
Obligationen	472'201'934	413'705'536
Immobilien	396'723'026	342'689'655
Alternative Anlagen	544'141'173	487'656'450
Aktiven aus Versicherungsverträgen	19'566'358	19'276'062
Rechnungsabgrenzung	1'784'930	5'703
Total Aktiven	2'255'962'433	2'015'692'639

Passiven in CHF	31.12.2025	31.12.2024
Verbindlichkeiten	68'392'252	63'196'400
Rechnungsabgrenzung	6'131'093	6'610'051
Nicht-technische Rückstellungen	910'558	876'690
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	1'096'609'910	966'594'429
Vorsorgekapital Rentner	630'723'140	617'040'002
Technische Rückstellungen	74'611'237	76'012'865
Passiven aus Versicherungsverträgen	19'566'358	19'276'062
Wertschwankungsreserve	316'942'852	266'086'139
Stiftungsvermögen / Ertragsüberschuss	42'075'033	0
Total Passiven	2'255'962'433	2'015'692'639

Entwicklung des Versichertenbestandes

Aktive Versicherte	31.12.2025	31.12.2024
Frauen	2'475	2'196
Männer	4'669	4'324
Total	7'144	6'520

Rentenbeziehende	31.12.2025	31.12.2024
Altersrenten	1'418	1'407
Invalidenrenten	47	46
Ehegattenrenten	537	558
Kinderrenten	49	45
Scheidungsrenten	4	4
Total	2'055	2'060

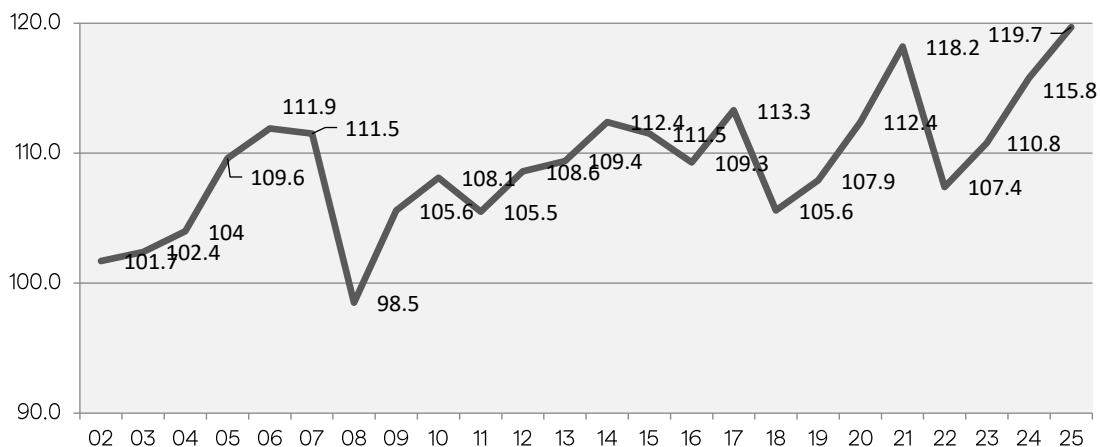
Betriebsrechnung

Betriebsrechnung in CHF	2025	2024
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	140'091'141	128'819'061
Freizügigkeitsleistungen, Rückzahlungen WEF und Scheidung	61'096'083	45'972'472
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	201'187'224	174'791'533
Reglementarische Leistungen	-79'129'572	-70'996'114
Austrittsleistungen, Vorbezüge WEF und Scheidung	-63'298'236	-64'126'696
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-142'427'808	-135'122'810
Aufl./Bild. Vorsorgekapitalien & technische Rückstellungen	-142'296'991	-109'252'845
Ertrag aus Versicherungsleistungen	37'515'158	29'658'996
Versicherungsaufwand	-14'532'926	-13'393'835
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	-60'555'343	-53'318'961
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	154'406'551	145'732'251
Auflösung / Bildung nicht-technische Rückstellungen	-33'868	-48'339
Sonstiger Ertrag	120'514	4'920'762
Sonstiger Aufwand	-51	-3
Verwaltungsaufwand	-1'006'058	-985'588
Ertragsüberschuss vor Auflösung Wertschwankungsreserve	92'931'746	96'300'122
Bildung(-) / Auflösung Wertschwankungsreserve	-50'856'713	-96'300'122
Ertrags-(+) / Aufwandüberschuss (-)	42'075'033	0

Entwicklung Deckungsgrad

Der technische Deckungsgrad zeigt, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen einer Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind. 100% entspricht einer vollen Deckung.

Die positive Anlagerendite im Jahr 2025 (+8.0%) hat dazu geführt, dass der Deckungsgrad der Pensionskasse der Lonza per 31.12.2025 auf 119.7% gesteigert werden konnte und dieser nun den Zielwert der Wertschwankungsreserve von 117.4% übersteigt und somit freie Mittel in Höhe von 42.1 Mio. CHF ausgewiesen werden können.



Verzinsung der Vorsorgekapitalien

Der Stiftungsrat der Pensionskasse der Lonza (PKL) hat an seiner Sitzung vom 19.12.2025 beschlossen, die Altersguthaben der aktiv Versicherten für das Jahr 2025 mit 5.95% zu verzinsen.

Nach 5.75% im Jahr 2024 ist dies bereits die zweite sehr grosszügige Verzinsung, von welcher die Versicherten der PKL profitieren können. Dieser sehr erfreuliche Entscheid basiert auf der erzielten positiven Performance auf den Vermögensanlagen im Jahr 2025 sowie auf der gesunden Situation der Stiftung.

Der Stiftungsrat möchte festhalten, dass auch künftige Verzinsungsentscheide von der effektiven finanziellen Lage der PKL sowie der erzielten Rendite auf den Vermögensanlagen im entsprechenden Jahr abhängig sein werden.

Für das Jahr 2026 wird vorerst mit der BVG-Verzinsung von 1.25% gerechnet. Über die definitive Verzinsung wird der Stiftungsrat wie üblich im Dezember 2026 aufgrund der dann geltenden Rahmenbedingungen entscheiden.

Mehr Infos unter www.pensionskasse-lonza.ch



Wechsel der Depotbank (Global Custodian) im Jahr 2025

Im Jahr 2025 hat die PKL die Depotbank (Global Custodian) von der Credit Suisse zur UBS gewechselt. Dieser Schritt wurde aufgrund der Veränderungen im Schweizer Bankensektor und insbesondere der Integration der Credit Suisse in die UBS notwendig. Ziel war es, auch in Zukunft eine stabile, leistungsfähige und sichere Lösung für die Verwahrung unserer Vermögenswerte sicherzustellen.

Ein Global Custodian ist verantwortlich für die sichere Aufbewahrung der Anlagen, die korrekte Abwicklung von Transaktionen sowie die Bereitstellung wichtiger Daten für das Reporting und die Kontrolle der Vermögensverwalter.

Der Wechsel wurde sorgfältig geplant und schrittweise umgesetzt, um Kosten und Risiken zu minimieren. Der gesamte Prozess wurde eng überwacht und wurde von unserer Revisionsstelle zusätzlich als Schwerpunkt geprüft.

Mit der UBS als neuem Partner haben wir eine hohe Stabilität, moderne Systeme und eine weiterhin zuverlässige Verwaltung der Vorsorgegelder im Interesse unserer Versicherten.



Die Jahresrechnung der PKL samt Anhang per 31.12.2025 kann bei der Geschäftsführung angefragt werden.